



[Home](#) > [Regional](#) > [Bremen](#) > Ohrfeige für Senator Loske: Gericht stoppt Ausbau-Pläne für die A 281

**GERICHT STOPPT AUSBAU-PLÄNE FÜR DIE A 281**

## Ohrfeige für Senator Loske

VON SEBASTIAN RÖSENER

25.11.2010 - 00:05 UHR

**Mitte – Baustopp für die Verlängerung der A 281. Das Bundesverwaltungsgericht in Leipzig befand gestern die Ausbaupläne für die neue Stadtautobahn als rechtswidrig. Norbert Breeger, Sprecher der Bürgerinitiative überglücklich: “Es ist eine schallende Ohrfeige für Senator Loske und ein großer Erfolg für die Bremer.”**

Darum geht’s! Ursprünglich sollte an der Neuenlander Straße ein riesiger Knoten gebaut werden, der die A 281 in den Autobahnzubringer Arsten und in die Kattenturmer Heerstraße führt. Zwei alte Bauernhöfe müssten für den Neubau weichen, die Bewohner enteignet werden. Die Betroffenen haben gegen die Pläne geklagt. Mit Erfolg!

**Die Richter kritisierten unter anderem, dass die Alternativen zu der Autobahnanbindung in die Kattenturmer Heerstraße nicht ausreichend geprüft wurden. Auch hätte der Flächennutzungsplan vorher geändert werden müssen.**

Anwohner Johannes Grützner (67) sagt überglücklich: “Wir sind sehr erleichtert. Und werden jetzt genauestens beobachten, was dort weiterhin passiert.”

**Verkehrssenator Reinhard Loske (Grüne) versprach bereits die Pläne zu überarbeiten. Der Politiker: “Wir werden unverzüglich die Argumente des Gerichts auswerten und Verbesserungen für die Anwohner erreichen.” Auf die Querspange soll verzichtet und eine anwohnerfreundliche Neuplanung des Autobahnknotens erreicht werden.**

*Mehr aktuelle News aus Bremen lesen Sie hier auf [bremen.bild.de](#).*

Empfehlen

Registrieren, um die Empfehlungen deiner Freunde sehen zu können.